Mammern

Aktuelles aus der Gemeinde Mammern

Interview
Gemeinderat
Verwaltung
Feuerwehr
Schule
Vereine
Diverses
Agenda
Pinnwand



Herbst 4/2026

«Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen».



Heidi Gugger (1960) wohnt zusammen mit ihrem Mann Reto Gugger an der Oberhofstrasse in Mammern, wo sie einen schönen Blick über den See und das Dorf Mammern geniessen. Heidi Gugger ist als drittes von fünf Kindern in Worblingen (D) in einem Gasthausbetrieb aufgewachsen. Seit 1993 wohnt sie in Mammern und fühlt sich hier sehr wohl.

Mammern aktuell: Deine Eltern führten einen Gastbetrieb. Wie verlief deine Kindheit?

Heidi Gugger: Unser Hotelbetrieb war mit 40 Betten von stattlicher Grösse. Das Restaurant beinhaltete zwei Säle, welche für Gesellschaftsessen und Versammlungen genutzt wurden. Da gab es natürlich alle Hände voll zu tun und wir Kinder mussten mit anpacken. Häufig betreute ich das Buffet, unterstützte in der kalten Küche oder hütete meine kleinen Geschwister in unserer Wohnung oberhalb des Gasthauses. Der Familienzusammenhalt insbesondere unter den Kindern war ausgezeichnet und wir erlebten eine zufriedene Kindheit. Es fehlte uns an nichts.

Mammern aktuell: Pflegt ihr noch Kontakt miteinander?

Heidi Gugger: Früher haben wir uns regelmässig bei unseren Eltern in Worblingen getroffen. Seit beide Elternteile (2019/2023) gestorben sind, vereinbaren wir jeweils einmal im Jahr ein Treffen. Wir unternehmen gemeinsam eine Velotour und sind während drei bis vier Tagen gemeinsam unterwegs. Diese Zusammenkünfte geniesse ich sehr.

Mammern aktuell: Gibt es euren Restaurant- und Hotelbetrieb noch?

Heidi Gugger: Meine Eltern verpachteten den Betrieb vorerst, später verkauften sie die Liegenschaft und es entstand eine Überbauung mit Wohnungen.

Mammern aktuell: Ich nehme nicht an, dass du die Hotelfachschule besucht hast!?

Heidi Gugger: Nein, ich habe mich für eine Lehre als Krankenschwester, heute Pflegefachfrau, entschieden. Mit 18 Jahren war ich ein halbes Jahr im Welschland, danach ein Jahr in der Vorschule in Frauenfeld, die nötig war, weil ich die Ausbildung bis anhin in Deutschland durchlaufen hatte.

Anschliessend absolvierte ich die Krankenpflegeschule in Frauenfeld und in Schaffhausen. Damals wohnten wir im Schwesternhaus. Genannt wurde dieses etwas abfällig «das Zwetschgensilo». Im letzten Lehrjahr zog ich mit einer Freundin in eine möblierte 2-Zimmerwohnung, was mir noch in bester Erinnerung geblieben ist. Wir genossen unsere kleine Wohnung und da wir oft unterschiedliche Dienste arbeiteten, hatten wir beide genügend Freiraum.

Mammern aktuell: Wie entwickelte sich deine berufliche Laufbahn?

Heidi Gugger: Ich blieb vorerst dem Kantonsspital Frauenfeld treu und arbeitete weiter auf der Gynäkologie. Später absolvierte ich während zwei Jahren berufsbegleitend eine Weiterbildung zum Thema «Onkologie» in St. Gallen, worauf wir in Frauenfeld zusätzlich verschiedene Krebsarten wie Brust- und Gebärmutterkrebs behandelten. Die «normalen» gynäkologischen Behandlungen liefen aber glücklicherweise weiter. Sonst wäre für mich die Begleitung der Patienten zu belastend geworden.

Mit dreissig Jahren bildete ich mich in Aarau zur Stationsschwester weiter. Diese neue Verantwortung gefiel mir sehr gut.

Mammern aktuell: Wann bist du nach Mammern gezogen?

Heidi Gugger: Das war 1993. Zwei Jahre zuvor hatte ich über einen Freund Reto kennengelernt. Wir verbrachten mit unserer Clique eine Wanderwoche in Zermatt. Diese ist uns in bester Erinnerung geblieben! Wir wurden ein Paar und ich zog zu ihm nach Mammern, in unser jetziges Haus, welches Reto ein Jahr vorher mit seinem Freund gebaut hatte. Im Jahr 1995 heirateten wir in Stein am Rhein.

Mammern aktuell: Hast du dir keine Kinder gewünscht?

Heidi Gugger: Grundsätzlich schon; da aber Reto mehr als zehn Jahre älter ist als ich und aufgrund dessen keine Kinder mehr aufziehen wollte, war für mich auch ein Lebensplan ohne Kinder sehr gut vorstellbar. Wir haben es dafür umso mehr genossen, wenn jeweils die Nachbarskinder bei uns vorbeigekommen sind. Sehr oft haben wir mit ihnen Murmeln gespielt oder mit dem Baukasten gewerkelt, den wir übrigens immer noch haben, für alle Fälle.

Auch wurde ich Gotti von Friederike, der Tochter meines ältesten Bruders. Sie verbrachte während ihrer Kindheit jedes Jahr Ferien bei uns. Das war immer eine willkommene Abwechslung. «Eltern auf Zeit» zu sein hat für uns wunderbar gepasst.

Mammern aktuell: Ich stelle mir vor, dass es ohne Kinder vielleicht schwieriger ist, sich im Dorf zu integrieren. Wie ist es dir gelungen?

Heidi Gugger: Sich in einem Dorf zu integrieren bedingt meiner Meinung nach, dass man bereit ist, etwas zum Dorfleben beizutragen und sich als Person einzubringen. Mit viel Freude habe ich etliche Jahre im Basarteam mitgearbeitet. So konnte ich Kontakte knüpfen.

Mammern aktuell: Du hast deine Stelle im Kantonsspital 1995 gekündigt. Wo hast du anschliessend gearbeitet?

Heidi Gugger: Ich übernahm eine 80%-Stelle in einer HNO-Praxis in Winterthur und später in Frauenfeld. Daneben erledigte ich den Haushalt. Mit 59 Jahren habe ich mich pensionieren lassen, damit Reto und ich die Zeit gemeinsam geniessen können.

Mammern aktuell: Pflegt ihr denn gemeinsame Hobbies?

Heidi Gugger: Früher verbrachten wir viele schöne Momente auf Retos Segelboot, welches wir aber 2018 aufgegeben haben. Der Aufwand, den ein Boot mit sich bringt, ist nicht zu unterschätzen und viele Komponenten müssen stimmen, bevor es losgehen kann. Hat man Zeit, fehlt der Wind oder das Wetter ist schlecht. Seit fünf Jahren sind wir jedoch glückliche Besitzer von E-Bikes, mit denen wir oft unterwegs sind. Unsere Lieblingsroute geht um den Untersee. Wir lassen uns aber immer gerne neu inspirieren.

Fast chronisch liegt bei uns ein Puzzle auf einem mobilen Brett auf dem Küchentisch, an dem wir nach Lust und Laune weiterknobeln und für unsere sportliche Fitness besuchen wir jeweils dienstags das Turnen bei Kibük in der Turnhalle Mammern, welches wir wärmstens weiterempfehlen können. Ausserdem stehen zweimal im Jahr unsere Wanderferien auf dem Programm, die wir zum Beispiel im Südtirol oder im Engadin verbringen.

Beide sind wir im Dorfverein und immer, wenn wir Zeit haben, sind wir gerne mit von der Partie, sei es beim Boccia spielen, beim Tanzen oder bei der alljährlichen Wandernacht. Das Zusammensein steht für uns im Zentrum, egal was angeboten wird.

Zeit für mich selbst nehme ich mir vor allem beim Walken mit einer Freundin oder beim Klöppeln. Mit Tina Hanhart besuche ich jedes Jahr einen Klöppel-Kurs im Arenenberg. Da wage ich mich an schwierigere Muster, weil ich weiss, dass mir jemand helfen kann.

Mammern aktuell: Worüber machst du dir Gedanken? Gibt es Dinge, die dich beschäftigen?

Heidi Gugger: Es beschäftigt mich sehr, dass sich unser Dorf mehr und mehr spaltet. Mittlerweile sind zwei Gruppen entstanden, die nicht mehr am gleichen Strick ziehen, weil das Wohl vom Dorf, so nehme ich an, nicht allen gleich am Herzen liegt. Dies ist eine Entwicklung, die Mammerns Selbstständigkeit ins Wanken bringen kann. Bei aller Wichtigkeit des Geldes dürfen wir die Werte eines Dorfes nicht aus den Augen verlieren und müssen zusammenhalten. Leider finden sich bereits jetzt nur noch wenige Leute für die Ämter im Dorf. Eines zu übernehmen ist zu einer schwierigen Aufgabe geworden, da manchmal der Respekt gegenüber den Menschen fehlt, die sich einsetzen. Solche Situationen möchte man natürlich nicht erleben. Die momentane Stimmungsmache im Dorf kommt bei mir sehr negativ an.

Ebenfalls beschäftigt mich, wie wir mit unseren Ressourcen umgehen: Wasser, Strom und Umwelt. Ich frage mich, wohin das führt!

Mammern aktuell: Was wünschst du dir für die Zukunft?

Heidi Gugger: Ich wünsche Reto und mir, dass wir noch lange gesund bleiben und in unserem Haus wohnen dürfen.

Mammern aktuell: Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an! Liebe Heidi, ich wünsche Reto und dir, dass ihr noch viele Jahre gemeinsam das Leben geniessen könnt!

Das Gespräch führte Isabelle Schäfli

Sprechstunde der Gemeindepräsidentin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Mammern

Am 1. Juli habe ich mein Amt als Gemeindepräsidentin angetreten. Von den Mitarbeitenden der Gemeinde, dem Gemeinderat und im Chretzer wurde ich herzlich willkommen geheissen. Die vielseitige Arbeit bereitet mir grosse Freude.
Der persönliche Austausch mit der Bevölkerung ist mir wichtig. Deshalb biete ich künftig eine Sprechstunde an. Sie bietet Gelegenheit, Anliegen, Vorschläge und Fragen unkompliziert und direkt mit mir zu besprechen.

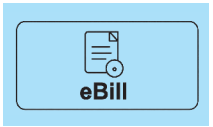
Die erste Sprechstunde findet statt am: **Mittwoch, 4. November 2026, von 16.00 bis 18.30 Uhr.**
Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, kann je nach Thema jedoch sinnvoll sein. Die Termine für 2027 werden auf der Gemeindewebsite sowie in den Mitteilungen aus dem Gemeinderat veröffentlicht.

Ich freue mich auf den persönlichen Austausch mit Ihnen.

Gesamterneuerungswahlen im Februar 2027

Der Gemeinderat hat die Durchführung der Gesamterneuerungswahlen für Gemeinde- und Schulbehörden für die Legislatur 2027 bis 2031 auf neu Sonntag, 28. Februar 2027 festgesetzt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am Sonntag, 18. April 2027 statt.
Nebst dem Gemeinderat und dem Gemeindepräsidium werden die Schulkommission und das Schulpräsidium sowie die Mitglieder des Wahlbüros und der Rechnungsprüfungskommission gewählt.
Gemäss Stimm- und Wahlrechtsgesetz §37 sind Wahlvorschläge zur Aufnahme auf die Namensliste von mindestens zehn im Wahlkreis wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen. Wahlvorschläge von Bisherigen sind nur von diesen selbst zu unterzeichnen.
Wahlvorschlagsformulare können auf der Gemeindeverwaltung Mammern bezogen oder auf der Homepage heruntergeladen werden. Diese müssen vollständig ausgefüllt und unterzeichnet bis spätestens Montag, 4. Januar 2027, 16.00 Uhr beim Gemeindepräsidium eingereicht werden.
Am 2. November 2026, 20.00 Uhr findet in der Mehrzweckhalle eine Infoveranstaltung für die Gesamterneuerungswahl statt. Ein Flyer mit weiteren Infos folgt zu gegebener Zeit.

Neu bei uns



Mit wenigen Klicks ist eBill im Onlinebanking aktiviert und macht das Leben im Handumdrehen etwas leichter. Bezahlen Sie Ihre Rechnungen so bequem wie noch nie: Mit eBill geht nichts mehr vergessen und Sie haben immer die volle Kontrolle. Die Voraussetzung für eBill ist ein Onlinebanking-Zugang bei einer teilnehmenden Bank. Dort können Sie eBill in wenigen Schritten aktivieren. Der Service bietet viele nützliche Funktionen und ist kostenlos. Sie können sich für die Werk-Rechnungen und die allgemeinen Rechnungen registrieren. Steuer-Rechnungen können aktuell noch nicht über eBill bezahlt werden.

Bei Fragen hilft Ihnen Frau Suter, Abteilung Finanzen, gerne weiter.

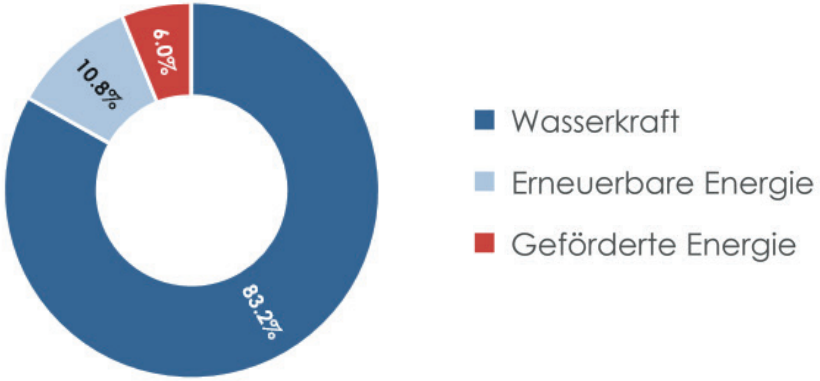
Stromkennzeichnung

Die Tabelle zeigt den Lieferantenmix, den das Elektrizitätswerk Mammern im Jahr 2025, an Ihre Kunden im Versorgungsgebiet geliefert hat.

Ihr Stromlieferant: Elektrizitätswerk Mammern
Kontakt: Sibylle Egloff, 052 741 32 32
Bezugsjahr: 2025
Verkaufte kWh an Endkunden: 2'997038

Der gelieferte Strom wurde produziert aus:	Total %	Aus der Schweiz %
Erneuerbare Energien	**100**	**100**
Wasserkraft	83.2	83.2
Übrige erneuerbare Energien	10.8	10.08
- Sonnenenergie	8.9	8.9
- Windenergie	0.0	0.0
- Biomasse	0.0	0.0
- Siedlungsabfälle	1.9	1.9
- Geothermie	0.0	0.0
Geförderter Strom [1]	6.0	6.0
Nicht erneuerbare Energien	**0.0**	**0.0**
Kernenergie	0.0	0.0
Fossile Energieträger	0.0	0.0
- Erdöl	0.0	0.0
- Erdgas	0.0	0.0
- Kohle	0.0	0.0
- Siedlungsabfälle	0.0	0.0
Total	**100.0**	**100.0**

[1] Geförderter Strom: 58.5% Wasserkraft, 14.92% Sonnenenergie, 4.1% Windenergie, 19.1% Biomasse, 3.4% Siedlungsabfälle erneuerbar, 0% Geothermie



Strompreise Haushalt und Kleingewerbe

Gültig ab 1. Januar 2027

Die Politische Gemeinde Mammern hat die Stromtarife für das Jahr 2027 veröffentlicht. Die neuen Preise treten per 1. Januar 2027 in Kraft.

Der Strompreis setzt sich aus den Komponenten Netznutzung, Energie, Messwesen sowie den gesetzlichen Abgaben zusammen.

Für einen typischen Haushalt beträgt der Strompreis neu 27.9 Rp./kWh. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Preissenkung von rund 1 %.

Gründe für die Tarifentwicklung
Die Strompreise werden von verschiedenen Faktoren beeinflusst. Für das Jahr 2027 sind insbesondere folgende Entwicklungen massgebend:

- Tiefere Beschaffungskosten am Energiemarkt
- Veränderungen bei den Netznutzungskosten der vorgelagerten Netzebenen
- Gesetzliche Abgaben und bundesrechtliche Vorgaben
- Investitionen in eine sichere, zuverlässige und zukunftsfähige Stromversorgung
- Ausgleich höherer Beschaffungskosten in den Vorjahren

Versorgungssicherheit bleibt im Fokus
Die Politische Gemeinde Mammern investiert auch künftig in den Betrieb, die Erneuerung und den Ausbau der Strominfrastruktur. Damit wird eine zuverlässige Stromversorgung sichergestellt und den steigenden Anforderungen Rechnung getragen.

Transparenz für Kundinnen und Kunden
Die detaillierten Stromtarife 2027 sind auf der Website der Politischen Gemeinde Mammern veröffentlicht (www.mammern.ch). Dort finden Kundinnen und Kunden alle Informationen zu den einzelnen Tarifbestandteilen und den verschiedenen Kundengruppen.

Für Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung, Werke, gerne zur Verfügung.

Wasser



Dieser Sommer mit der langanhaltenden Trockenheit hat den Wasserreserven in Mammern einiges abverlangt. Ueli Meier als Brunnenmeister hatte täglich Alarme der Wasserversorgung und musste mit ansehen, wie sich die Reservoire stetig leerten.

Der Gemeinderat bedankt sich bei den Mammerner Einwohnern und Einwohnerinnen für das Einhalten der angeordneten Sparmassnahmen. Auch wenn die vereinzelten Regentage die Trockenheit gemildert haben, konnten sich die Quellen/Grundwasserreservoire noch nicht erholen. Dennoch werden die Verbote (Rasen bewässern, Auto waschen und Pools befüllen) aufgehoben.

Wir bitten die Bevölkerung weiterhin sparsam mit dem kostbaren Gut Wasser umzugehen.

Besten Dank!

WILLKOMMEN
Juni bis August 2026

Nadine Christinger

Anna und Marcel Hawk
mit Aaliyah, Maria Tiana und Yuna

Sandra Hess mit Nora

Aaron Hess

Yasemin Yüksel und Aidan Kelly

Izabela Lipowska

Jann Rüeger

Martin-Ferenc Schradi

Angelo und Nadine Tesoniero-Habisreuther
mit Amalia

Walter und Marlies Weber

WIR TRAUERN UM
Juni bis August 2026

Mina Hunkeler-Rattaggi
gestorben 25.06.2026

Erteilte Baubewilligungen
Juni bis August 2026

Lukas Schenk
Neubau Tiny Haus
Moosackerstrasse 61, Parz. 87

Brigitte Pallmann
Fassadenrenovation und Fensteröffnung
Nordfassade, Einbau Dachfenster
Seestrasse 2, Parz. 148

Wir helfen Ihnen zu Helfen

samariter Mammern-Eschenz
www.samariter-mammern-eschenz.ch

Im Herbst 2026 gibt es viele Möglichkeiten

Ein Notfall kann jederzeit und überall auftreten. Gut ist, wenn man gelernt hat, in solchen Situationen richtig zu handeln und die lebensrettenden Massnahmen richtig anwenden kann. Eine Studie im 2026 der Krankenkasse Helsana und dem Schweizerischen Roten Kreuz hat ergeben, dass sich rund die Hälfte der Bevölkerung nicht traut, bei einem medizinischen Notfall zu helfen, obwohl rund zwei Drittel der Schweizer Bevölkerung schon einen medizinischen Notfall miterlebt hat.
Die Samariter möchten Ihnen helfen, wie sie im Notfall sicher handeln können. Wir vermitteln Ihnen die erste Hilfe lebensnah und situationsgerecht.
Diesen Herbst haben wir vier Kurse im Angebot.
Besuchen sie unsere Website:
«www.samariter-mammern-eschenz.ch»
oder erhalten sie weitere Infos bei:
maus.charly@bluewin.ch / 079 688 93 05



Feuerwehrdienst / First Responder

Feuerwehr Mammern

Gesucht: **Angehörige der Feuerwehr**

Wir bieten:
– Möglichkeit anderen zu helfen
– Kameradschaft
– Geselligkeit
– Führungsmöglichkeiten
– Steuerersparnis
– Sold

Wir erwarten:
– Alter zwischen 18 und 50 Jahren
– Zeit
– Körperliche Fitness
– Teamfähigkeit

Infos: www.feuerwehr-mammern.ch oder direkter Kontakt mit dem Kommandanten oder anderen AdF

Anmeldung:
– direkt mit untenstehendem Talon
– Anmeldeformular auf der Feuerwehr-Homepage

Anmeldung zum Feuerwehrdienst oder als First Responder

Name, Vorname

Adresse

Geburtsdatum

Telefon Festnetz

Telefon Mobil

E-Mail

Beruf

gewünschter Dienst (ankreuzen): ☐ Feuerwehr ☐ First Responder

Bitte bis 12. Dezember 2026 retournieren an:
Gemeindeverwaltung, Liebenfelsstrasse 2, 8265 Mammern

Tomatenfest, Schullied und ein besonderer Abschied

Ende August feierte die Primarschule Mammern gemeinsam mit Eltern, Familien und Freunden ihr Tomatenfest. Seit März hatten sich die Schülerinnen und Schüler mit viel Engagement um ihr klassenübergreifendes Tomatenprojekt gekümmert – vom Samenkorn über das Pikieren und Umtopfen bis zur Pflege und schliesslich zur Ernte. Rund 180 Pflanzen aus 24 verschiedenen Tomatensorten fanden bei Engels Früchtehof ideale Bedingungen und sorgten am Fest für eine beeindruckende Vielfalt.

Ein besonderer Höhepunkt war die Uraufführung des neuen «Mammern Songs». Begleitet vom Schulleiter am Piano sangen die Schülerinnen und Schüler ihr neues Schullied erstmals vor Publikum. Der von Schulleiter Thomas Bächer gemeinsam mit dem Komponisten David Lang geschaffene Song soll die Schule künftig begleiten und wird bereits beim Männerchorkonzert im Januar wieder zu hören sein.

Das Tomatenfest markierte gleichzeitig einen besonderen Abschied: Schulpräsident Tobias Kohler, von dem auch die ursprüngliche Idee für das Tomatenprojekt stammte, gab per 31. August sein Amt ab. Für die Uraufführung des «Mammern Songs» hatten die Schülerinnen und Schüler deshalb eigens eine dritte Strophe für ihren scheidenden Präsidenten vorbereitet.

Die Schulleitung bedankt sich herzlich bei Tobias Kohler für seine vorausschauende, verlässliche und vertrauensvolle Arbeit, sein grosses Engagement für die Primarschule Mammern und die stets konstruktive Zusammenarbeit. So wurde das Tomatenfest nicht nur zum Abschluss eines besonderen Schulprojektes, sondern auch zu einem schönen gemeinsamen Schlusspunkt einer engagierten Präsidialzeit.











Spielplatz Schulhaus Mammern – wie geht es weiter?

Unser Spielplatz beim Schulhaus Mammern ist ein beliebter Treffpunkt für Kinder und Familien. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, wurde der Spielplatz im Juni 2026 im Rahmen einer Inspektion durch eine unabhängige Fachstelle überprüft.

Bei der Kontrolle wurden bei einzelnen, mittlerweile rund 14 Jahre alten Spielgeräten sicherheitsrelevante Mängel festgestellt. Die betroffenen, nicht mehr sicheren Spielgeräte wurden deshalb während der Sommerferien abgebaut.

Die Schulkommission hat sich intensiv mit möglichen Lösungen beschäftigt und es liegen erste Offerten für neue Spielgeräte und die Neugestaltung des Spielplatzes vor.

Die notwendigen Investitionen werden voraussichtlich an der nächsten Gemeindeversammlung zur Abstimmung gebracht.

Wir freuen uns, wenn wir den Kindern schon bald wieder einen abwechslungsreichen und zeitgemässen Spielplatz zur Verfügung stellen können und bedanken uns bei der Bevölkerung für das Verständnis.

Schulkommission Mammern

Einladung zum Senioren-Nachmittag am 7. November 2026

Die Samariter freuen sich auf viele pensionierte Gäste!

Wie alle Jahre wird es auch 2026 wieder November. Zeit für alle Pensionierten mit den Samariter Mammern Eschenz ein paar fröhliche Stunden zu verbringen. **Wir versenden dieses Jahr keine persönlichen Einladungen mehr,** sondern informieren über die Gemeinde Info-Blätter oder Zeitungen.
In der Mehrzweckhalle Mammern sind wir ab 11.00 Uhr für die Gäste bereit und verwöhnen sie mit einem Mittagessen, Kaffee und selbstgemachtem Dessert.

Sie sind unsere Gäste und können das Portemonnaie zu Hause lassen, denn Alles ist an diesem Nachmittag kostenlos. Natürlich wird es beim Wettbewerb viel Schönes und Gesundes zu gewinnen geben.
Anmeldungen oder Fahrdienst an Ruth Bottlang 078 731 57 18, mail: rubo22@bluewin.ch oder Gabi Bühler 079 276 54 12.

Wir freuen uns auf ihren Besuch am Samstag, 7. November 2026.

60. Regatta Runduntersee, 8. August 2026



15 Boote nahmen an der diesjährigen Langstrecke teil, was man durchaus als Vollerfolg werten muss, da aufgrund des niedrigen Wasserstandes viele Boote, vor allem von der Deutschenseite bereits auswassern mussten.
Punkt 10.00 Uhr konnte die Regattaleitung die Boote in den Kategorien Yardstick 1 und 2 auf den Kurs schicken. Drei Wendebojen wurde für den Kurs gesetzt. Start Mammern – Öhningen – Berlingen – Seezeichen 6 – und zurück zum Ziel Mammern. Pünktlich zum Start kam dann auch die angesagte leichte Bise auf. Leider schlief die Bise nach Steckborn wieder ein. Anschliessend war kein, oder nur noch ein leichter Wind aus unterschiedlichen Richtungen spürbar. Bei heissen Temperaturen war nun Ausdauer gefragt. Ins Ziel schafften es nur drei Boote aus der Kategorie Y1. Dank einer Wertung bei der Boje drei konnte doch noch eine vernünftige Rangliste für die meisten Boote gemacht werden.
Bei schönstem Wetter, und guter Stimmung konnten alle das verdiente Freibier, und die zubereiteten Grillspiesse mit feinem Salat geniessen.

Schnellstes Boot war Cornelius Pollig (SCOE) auf seiner Longtze Premier. Er konnte das Blaue Band entgegennehmen. Sieger Yachten 1 wurde Charles Staub (SVM) mit dem Jollenkreuzer, er durfte auch den Wanderpreis (Kanone) als Sieger der 60. RUU entgegennehmen. Die Kategorie Yachten 2 gewann Axel Ulrich (SVM).

Alles in allem ein schöner Anlass, trotz nicht ganz einfachen Segelbedingungen. Die meisten Gäste genossen noch den schönen Sonnenuntergang und natürlich gute Segelgespräche.

Lust mit uns zu singen?

Offene Proben beim Frauenchor Mammern



Nach den Herbstferien öffnen wir unser Probelokal für interessierte Frauen ab dem Sekundarschulalter. Ein zwangloses Reinschnuppern bei einer oder mehreren Proben ermöglicht dir eine neue Erfahrung bei Gesang und Geselligkeit.
Notenlesen oder sonstige Gesangserfahrung wird dabei nicht vorausgesetzt.

Der Frauenchor trifft sich jeweils **montags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr** zur Probe im **Kulturpavillon Mammern.**
Nach der Probe besteht die Möglichkeit, sich gegenseitig bei einem Getränk und Snacks kennen zu lernen.

Die offenen Proben finden an folgenden Daten statt: **19. Oktober, 26. Oktober, 2. November und 9. November.**

Interessiert? Melde dich gerne unverbindlich bei Rahel Reithofer unter 079 258 22 00 für eine oder mehrere Proben an.

Information zum Vereinsleben 2026

Bereits zum zweiten Mal durften wir am 6. und 7. Juni 2026 das Chorfestival Untersee & Rhein zusammen mit dem Männerchor Eschenz auf der Festmeile an der Bahnhofstrasse Eschenz durchführen. 39 Chöre und 960 Sängerinnen und Sänger von nah und fern haben uns bei schönstem Wetter besucht und einmalige Vorträge in der kath. Kirche Eschenz geboten. Ein Fest der Superlative!!

Am Samstag, 29. August gaben wir ein «Ständli» zum Jubiläumsfest 55 Jahre Schule Glarisegg.

Zusammen mit dem Frauenchor Mammern und den Charity Singers geben wir ein Chorkonzert DREIERLEI am Samstag, 26. September 2026 um 19.00 Uhr in der kath. Kirche Mammern.

Voranzeige Abendunterhaltungen 2027
24 Sänger sind am Proben für das Winterprogramm. Wir proben jeweils am Dienstag, 20 Uhr im Kulturpavillon. Marielle Studer dirigiert und probt mit uns 8 neue Lieder ein. **Neue Sänger sind jederzeit herzlich willkommen!!**

Das Programm steht – wir freuen uns auf die kommenden Veranstaltungen und hoffen, dass sie uns wieder besuchen werden. Bitte vermerken sie die Daten fest in ihrem Kalender:
Samstag, 16.01.2027
Freitag + Samstag, 22.01. + 23.01.2027





Einladung zum Adventsbasar

Die evangelische Kirchgemeinde, die katholische Kirchgemeinde Untersee-Rhein und das Basarteam laden Sie herzlich zum Mammerner Adventsbasar ein.

Jedes Jahr stellt das Basarteam ein abwechslungsreiches Programm für einen guten Zweck zusammen, bei dem jeder auf seinen Geschmack kommt.

Der gesamte Gewinn geht dieses Jahr an den gemeinnützigen Verein Hörschatz. Er ermöglicht schwerkranken Eltern, ihre Stimme und Lebensgeschichte als Audiobiografie für ihre Kinder festzuhalten. Denn wenn Kinder ihre Eltern früh verlieren, können Erinnerungen mit der Zeit verblassen. Mit einem Hörschatz hinterlassen Eltern ihren minderjährigen Kindern ihre Stimme, ihre Geschichten und persönliche Erinnerungen – fürs ganze Leben. Weitere Informationen finden Sie unter: www.hoerschatz.ch.

Donnerstag, 26. November 2026
14 –17 Uhr im Werkraum der Schule Mammern
Weihnachtsbasteln für Kinder ab der 1. – 6. Klasse. Detaillierte Informationen erhalten die Kinder von den Lehrpersonen.

Freitag, 27. November 2026
19 – 22 Uhr im Werkraum der Schule Mammern
Gestalte in gemütlicher Atmosphäre deinen eigenen Kranz oder dein Adventsgesteck. Für eine Spende von Fr. 30.– in die Basarkasse stellen wir einen feinen Apéro und frisches Grün zur Verfügung. Damit dein Werk perfekt zu deiner Weihnachtsdekoration passt, bitten wir dich, alle Dekorationsmaterialien, einschliesslich Rohkranz und Kerzen, selbst mitzubringen.
Anmeldung bis 15. November per Mail an namel@gmx.ch. **Der Anlass wird ab 10 Personen durchgeführt.**

Samstag, 28. November 2026
16 – 22 Uhr in der Mehrzweckhalle Mammern
In der weihnachtlich dekorierten Turnhalle gibt es nebst dem Verkauf von schönen Geschenkideen, feinem Gebäck, frischem Brot und Zopf auch eine Festwirtschaft mit Getränken, Essen, Kaffee sowie eine Auswahl an Torten und Kuchen.

Wie jedes Jahr sind wir sehr dankbar für **gespendete Zöpfe, Brote sowie Kuchen oder Torten.** Wenn Sie etwas spenden möchten, freuen wir uns über eine kurze Rückmeldung an:
n.staeheli@bluewin.ch oder 079 380 30 25.
Herzlichen Dank!

Sonntag, 29. November 2026, 1. Advent
11 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Adventsbasar
in der evangelischen Kirche Mammern.

Das Basarteam:
Bührer Nina, Fröhli Ramona, Grob Daniela, Günter Maria, Kobel Therese, Matter Monique, Meier Melanie, Schäfli Isabelle, Stäheli Nadine, Wettstein Edi.

Schulferien

Herbstferien:	Samstag, 3. Oktober bis Sonntag, 18. Oktober 2026
Weihnachtsferien:	Samstag, 19. Dezember 2026 bis Sonntag, 3. Januar 2027

Oktober

01.10.26	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle/Spielplatz	Monika Stutz
05.10.26	Kartonsammlung	Gemeinde Mammern
13.10.26	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern
20.10.26	Papiersammlung	Gemeinde Mammern/Schule
22.10.26	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle/Spielplatz	Monika Stutz
23.10.26	Buchstart, Bibliothek Steckborn	www.buchstart.ch
27.10.26	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern
29.10.26	Samariterübung	Samariterverein Mammern-Eschenz

November

02.11.26	Kartonsammlung	Gemeinde Mammern
02.11.26	Infoveranstaltung Wahlen	Gemeinde Mammern
2./3.11.26	Nothilfekurs in Mammern, 18.30 Uhr	Samariterverein Mammern-Eschenz
05.11.26	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle/Spielplatz	Monika Stutz
07.11.26	Seniorennachmittag, MZH ab 11 Uhr	Samariterverein Mammern-Eschenz
09.11.26	Jahrmarkt Steckborn, ganzer Tag Schulfrei	Schule Mammern
09.11.26	Nothilfekurs in Mammern, 18.30 Uhr	Samariterverein Mammern-Eschenz
10.11.26	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern
10.11.26	Nothilfekurs in Mammern, 18.30 Uhr	Samariterverein Mammern-Eschenz
11.11.26	Lichterabend (Strassenbeleuchtung aus!)	Schule Mammern
18.11.26	Nothilfekurs in Mammern, 18.30 Uhr	Samariterverein Mammern-Eschenz
19.11.26	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle/Spielplatz	Monika Stutz
23.11.26	Nothilfekurs in Mammern, 18.30 Uhr	Samariterverein Mammern-Eschenz
24.11.26	Grünabfuhr	Gemeinde Mammern
25.11.26	Budgetversammlung, MZH 20 Uhr	Gemeinde Mammern
26. – 29.11.26	Adventsbasar MZH	Adventsbasar Mammern

Dezember

07.12.26	Kartonsammlung	Gemeinde Mammern
12.12.26	Glühweinstand, Werkhof	Dorfverein Mammern
14.12.26	Adventssingen	Frauenchor Mammern
17.12.26	Eltern-Kind-Treff, 15 Uhr, Turnhalle/Spielplatz	Monika Stutz

Jetzt mitmachen!
FitGym - Seniorenturnen in Mammern

PRO SENECTUTE | Thurgau

Spielerisch, abwechslungsreich und unter qualifizierter Anleitung trainieren Sie Ihren gesamten Körper, so dass Sie weiterhin mit beiden Beinen fest im Leben stehen.

Einstieg jederzeit möglich. Kommen Sie einfach vorbei und überzeugen Sie sich bei einer unverbindlichen Schnupperstunde.

Datum: **Jeden Mittwoch 16 bis 17 Uhr**
Ort: Mehrzweckhalle Mammern
Anmeldung: Dominik Linder, 071 626 10 83
kurse@pstg.ch, www.pstg.ch

Unser ganzes Kursangebot finden Sie unter **pstg.ch/kurse**





IMPRESSUM

Herausgeberin: Gemeindeverwaltung, Liebenfelsstrasse 2, 8265 Mammern, Telefon 052 741 32 32, www.mammern.ch

Redaktion: Lilian Sherpa, lilian.sherpa@mammern.ch

Gestaltung und Druck: Zürcher Druck GmbH, Tägerwilen, info@zuercherdruck.ch

Nächste Ausgabe: Dezember 2026
Redaktionsschluss: 21. November 2026

Titelbild: Das neue Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Mammern, fotografiert anlässlich der Einweihung im März 2026 durch Herbert Dörig

FSC www.fsc.org MIX Papier | Fördert gute Waldnutzung FSC® C031954